

Himmelfahrt 2009, Sängerfrühschoppen vom MGV Frömer
Hellweger Anzeiger, Ausgabe vom 23.05.2009.

„Singen, Essen, Fröhlichsein“

MGV Frömer begrüßte mehr als 100 Gäste zum traditionellen Frühschoppen

Von Angelina Stratmann

FRÖMERN • Singen, Essen, Fröhlichsein – so lautete das Motto des traditionellen Sängerfrühschoppens, den der Männergesangsverein Frömer alljährlich zu Christi Himmelfahrt veranstaltet.

Der Hof vor dem Sängerkloster des MGV Frömer war voll besetzt. Mehr als 100 Gäste saßen auf Bierzeltgarnituren oder standen an Stehtischen und läuschten dem musikalischen Programm.

Zunächst begrüßten die Sänger ihre Gäste und bedankten sich bei Marie-Luise Freese-Strathoff vom Bismarckturnverein für die Werbung am Bismarckturn.

Danach sangen die Männer des MGV Frömer: „Grüßet Gott mit hellem Klang“ und eine Wandertymne an den Thüringerwald waren zwei Stücke, die besonders gut an-



Voll besetzt war der Hof vor dem Sängerkloster beim traditionellen Sängerfrühschoppen des MGV Frömer. Foto: Grzelak

kamen.

Von den Gästen des MGV Frömer gaben der evangelische Kirchenchor Frömer, der Männergesangsverein Hengsen, MGV Cantus Massen zusammen mit dem Chor „Niederdacht-Bretten“ und der MGV Sangesfreunde kamen dem MGV Frömer und seinen Gästen ein Ständchen. Auch

vom MGV „Harmonie“ Ostbüren saßen einige Mitgliedern unter den zahlreichen Gästen. Am Nachmittag sorgte dann Thomas Weber für die musikalische Unterhaltung.

Damit war das Motto „Singen, Essen und Fröhlichsein“ im Punkt „Singen“ erfüllt. Mit Essen und Fröhlichsein

rundeten die Sänger anschließend den Vatertag ab. Für kulinarische Genüsse sorgten der Grillmeister und ein mobiler Pizzabäcker.

Für das Fröhlichsein sorgten die Gäste auch selber. Sie unterhielten sich, erzählten Anekdoten und genossen den helleren Sonnentag unter den Sonnenschirmen und in dem großen Zelt. Erst gegen Abend löste sich die lustige Gesellschaft auf.

Der nächste Programmpunkt auf dem Terminkalender des MGV Frömer ist das „Offene Volksliedersingen“ in Kamen zusammen mit dem MGV Sängereunde Kamen, dem Kamener Frauenchor und dem Bläserchor Westfalenecho. Am Samstag, 6. Juni, um 11 Uhr geht es in Kamen los.

Ein weiterer Auftritt ist für Freitag, 26. Juni, beim Abend der Chöre im Rahmen des Gemeindefestes Frömer geplant.